

Ulrich Baßeler
Jürgen Heinrich
Walter A. S. Koch

Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft

Studienausgabe

14., überarbeitete und erweiterte Auflage

Wirtschaftsverlag Bachem Köln

Gliederung

Vorwort	23
Einleitung: Aufgaben der Volkswirtschaft	27
1. Kapitel:	
Grundtatbestände von Wirtschaftsgesellschaften	
A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	39
B. Sachanalyse	39
1. Systemunabhängige Grundtatbestände der Wirtschaft	39
1.1 Bedürfnisse	40
1.2 Produktion und Produktionsmöglichkeiten	43
1.3 Knappheit	48
1.4 Arbeitsteilung	49
2. Systemabhängige Grundtatbestände der Wirtschaft	52
2.1 Wirtschaftsordnung, Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftssystem	52
2.2 Bausteine von Wirtschaftssystemen	53
2.2.1 Der Koordinationsmechanismus	53
2.2.2 Die Eigentumsordnung für Produktionsmittel	54
2.3 Wirtschaftssysteme	55
C. Arbeitsaufgaben	56
D. Literatur	57
2. Kapitel:	
Funktionsweise der Marktwirtschaft (Überblick)	
A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	59
B. Sachanalyse	60
1. Idee des klassischen Liberalismus	60
2. Koordinierungsmechanismus Markt	61
3. Funktion des Privateigentums an Produktionsmitteln	64
4. Kritik am Markt	65
4.1 Marktversagen im engeren Sinne	66
4.2 Konzentration und Wettbewerbsbeschränkung	68
4.3 Schwankungen der wirtschaftlichen Aktivitäten	68
4.4 Ungleiche Einkommens- und Vermögensverteilung	69

5.	Soziale Marktwirtschaft	69
5.1	Grundidee	70
5.2	Wettbewerb als Aufgabe	71
5.3	Umverteilung von Einkommen und Vermögen	72
5.4	Stabilisierung der Konjunktur	73
5.5	Wirtschaftsverfassung und Soziale Marktwirtschaft	74
5.5.1	Wirtschaftsverfassung und Koordinierungsmechanismus	75
5.5.2	Wirtschaftsverfassung und Eigentumsordnung	75
C.	Arbeitsaufgaben	77
D.	Literatur	78

3. Kapitel: Funktionsweise der Sozialistischen Zentralverwaltungswirtschaft

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	79
B.	Sachanalyse	80
1.	Marxistische Kapitalismuskritik	80
1.1	Kritik am Privateigentum an Produktionsmitteln	80
1.1.1	Kapitalistische Ausbeutung	82
1.1.2	Tendenzieller Fall der Profitrate	85
1.2	Kritik am Koordinationsmechanismus	87
2.	Zentrale Planung	88
2.1	Grundkonzeption der zentralen Planung	88
2.2	Grundprinzip der Mengenplanung	89
2.3	Probleme zentraler Planung	94
2.3.1	Das Informationsproblem	94
2.3.2	Das Sanktionsproblem	95
2.3.3	Fehlende Innovationsdynamik	96
2.3.4	Fazit: Effizienzangel	96
3.	Der Transformationsprozeß in der ehemaligen DDR und in den neuen Bundesländern	97
3.1	Der Begriff der Transformation	97
3.2	Strategien der Transformation	98
3.3	Die institutionellen Bedingungen des Transformationsprozesses in der DDR	102
3.4	Die wirtschaftliche Lage, ihre Entwicklung und der Verlauf des Privatisierungsprozesses	104
3.5	Würdigung	118
C.	Arbeitsaufgaben	120
D.	Literatur	121

4. Kapitel: Nachfrage der Haushalte

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	123
B. Sachanalyse	124
1. Vorbemerkungen	124
2. Markt	125
3. Nachfrage privater Haushalte	126
3.1 Bestimmungsgründe der Nachfrage privater Haushalte	126
3.2 Nachfrage nach einem Gut in Abhängigkeit von seinem Preis	127
4. Preis- und Einkommensempfindlichkeit der Nachfrage	132
4.1 Preiselastizität	132
4.2 Kreuzpreiselastizität	137
4.3 Einkommenselastizität	139
5. Exkurs: Ein genauerer Blick hinter die Nachfragekurven	140
5.1 Die möglichen Konsumgüterbündel	140
5.2 Die Bedarfsstruktur (Präferenzordnung des Haushaltes)	142
5.3 Die Auswahl des besten Konsumgüterbündels	145
5.4 Die Wirkung einer Preissenkung eines Gutes	146
5.5 Einkommens- und Substitutionseffekt	147
5.6 Erhöhung des Nominaleinkommens	148
5.7 Nutzenfunktion	150
C. Arbeitsaufgaben	151
D. Literatur	152

5. Kapitel: Produktion, Kosten und Güterangebot der Unternehmen

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	153
B. Sachanalyse	154
1. Die Produktionsfunktion	154
2. Typen von Produktionsfunktionen	155
2.1 Linear-limitationale Produktionsfunktion	155
2.2 Substitutionale Produktionsfunktion	155
2.2.1 Ertragsgesetz	156
2.2.2 Isoquanten	159
3. Skalenerträge	162
4. Produktionsfunktion und Kosten	163
4.1 Minimalkostenkombination bei substitutionaler Produktions- funktion	163
4.2 Kostenfunktion	168
5. Kostenverläufe	168
6. Durchschnittsproduktivität und Kosten	171
6.1 Durchschnittsproduktivität	171
6.2 Zusammenhang von Produktivität und Kosten	172

7.	Güterangebot eines einzelnen Unternehmens	175
8.	Marktangebot	178
C.	Arbeitsaufgaben	179
D.	Literatur	180

6. Kapitel:

Preisbildung auf unterschiedlichen Märkten

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	181
B.	Sachanalyse	181
1.	Einteilung der Märkte	181
2.	Preisbildung durch einen Auktionator (Börse)	182
2.1	Ermittlung des Gleichgewichtspreises bei gegebener Angebots- und Nachfragebeziehung	182
2.2	Reaktion von Angebot und Nachfrage auf Preisänderungen	184
2.3	Wirkungen von Angebots- und Nachfrageverschiebungen auf den Gleichgewichtspreis	185
2.4	Wirkung von Veränderungen der Angebotsmenge auf die Einnahmen der Anbieter	185
3.	Preisfestsetzung durch Hersteller	188
3.1	Grundvorstellung	188
3.2	Preissetzung im Monopol	189
3.3	Preissetzung im Oligopol	193
4.	Preisbildung bei vollkommener Konkurrenz als traditionelles Leitbild der Funktionsweise des Preismechanismus in einer Marktwirtschaft	197
4.1	Preisbildung bei vollkommener Konkurrenz	197
4.2	Zusammenfassung wesentlicher Funktionen des Preismechanismus	199
C.	Arbeitsaufgaben	201
D.	Literatur	202

7. Kapitel:

Unternehmenskonzentration in der Bundesrepublik Deutschland

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	203
B.	Sachanalyse	203
1.	Begriff und Formen der wirtschaftlichen Konzentration	203
2.	Konzentration in der Gesamtindustrie der Bundesrepublik Deutschland	207
3.	Konzentration in einzelnen Wirtschaftsbereichen	210
4.	Ursachen und Folgen der Konzentration	213
4.1	Ursachen der Konzentration	214
4.2	Folgen der Konzentration	216

C. Arbeitsaufgaben	218
D. Literatur	220
8. Kapitel:	
Aufgaben und Schutz des Wettbewerbs	
A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	221
B. Sachanalyse	222
1. Wettbewerbsbegriff	222
2. Aufgaben des Wettbewerbs	222
3. Wettbewerbsvoraussetzungen	223
4. Marktabgrenzung – Der relevante Markt	226
5. Wettbewerbsgesetzgebung in der Bundesrepublik	227
5.1 Grundsatz des Kartellverbots	227
5.2 Ausnahmen vom Kartellverbot	230
5.3 Mißbrauchsaufsicht über marktbeherrschende Unter- nehmen	230
5.4 Unternehmenszusammenschlüsse	233
5.5 Vertikale Vertriebsbedingungen	236
5.5.1 Preisbindung und Preisempfehlung	236
5.5.2 Ausschließlichkeitsbindung	236
5.6 Bereichsausnahmen im GWB	237
5.7 Sanktionsmöglichkeiten des GWB	238
5.8 Beurteilung und Ausblick	238
C. Arbeitsaufgaben	240
D. Literatur	241
9. Kapitel:	
Grundaufbau und Bedeutung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR)	
A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	243
B. Sachanalyse	243
1. Warum ein volkswirtschaftliches Rechnungswesen?	243
2. Produktion und Einkommensentstehung	245
2.1 Aufbau eines Produktionskontos	245
2.2 Besonderheiten beim Produktionskonto der Sektoren Staat und Private Haushalte	248
2.3 Nationales Produktionskonto	251
3. Einkommensverteilung, -umverteilung, -verwendung	253
3.1 Aufbau eines Einkommenskontos	253
3.2 Nationales Einkommenskonto	255
4. Vermögensänderung	256
5. Einbeziehung des Auslands	257
6. Kreislaufbild der ökonomischen Aktivitäten	257
7. Erweiterungen und Probleme	258

C. Arbeitsaufgaben	261
D. Literatur	262

**10. Kapitel:
Sozialprodukt und Zahlungsbilanz**

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	263
B. Sachanalyse	264
1. Begriffsbestimmung und Berechnung des Sozialprodukts ..	264
1.1 Ableitung des Sozialproduktbegriffs	264
1.2 Volkseinkommen	267
1.3 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte	267
1.4 Verwendung des Sozialprodukts	268
1.5 Nominelles und reales Sozialprodukt	269
2. Strukturdaten der Volkswirtschaft	271
2.1 Beitrag der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt ..	272
2.2 Bruttoinlandsprodukt in der Bundesrepublik nach Ländern ..	273
3. Sozialprodukt als Maßstab für die Wohlfahrt	274
4. Soziale Indikatoren	276
5. Zahlungsbilanz	277
C. Arbeitsaufgaben	282
D. Literatur	283

**11. Kapitel:
Gesamtwirtschaftliche Märkte und das System der klassischen
Ökonomie (Bestimmungsgründe der Beschäftigung, Teil 1)**

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	285
B. Sachanalyse	285
1. Vorbemerkungen	285
2. Arbeitsmarkt	288
2.1 Arbeitsnachfrage	289
2.2 Arbeitsangebot	291
2.3 Arbeitsmarktgleichgewicht	293
2.4 Arbeitsmarktungleichgewicht	295
2.5 Arbeitslosenquote	297
3. Gütermarkt	299
3.1 Güternachfrage	299
3.2 Güterangebot	301
3.3 Gütermarktgleichgewicht	302
4. Geldmarkt	302
4.1 Geldnachfrage	303
4.2 Geldmarktgleichgewicht	304

5.	Das System der Klassik	305
5.1	Arbeitsmarkt im klassischen System	305
5.2	Gütermarkt im klassischen System (SAYsches Theorem) ...	305
5.3	Geldmarkt im klassischen System (Quantitätstheorie)	307
5.4	Wertung	307
C.	Arbeitsaufgaben	308
D.	Literatur	309

12. Kapitel:

Traditioneller Keynesianismus (Bestimmungsgründe der Beschäftigung, Teil 2)

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	311
B.	Sachanalyse	311
1.	Gütermarkt	312
1.1	Vorbemerkungen	312
1.2	Komponenten der gesamtwirtschaftlichen Güternachfrage und ihre Bestimmungsgründe	312
1.2.1	Der private Konsum	313
1.2.2	Private Investitionen	317
1.3	Güterangebot	325
1.4	Gütermarktgleichgewicht	325
1.4.1	Das Grundprinzip	325
1.4.2	Berücksichtigung von staatlicher ökonomischer Aktivität sowie Exporten und Importen	329
1.5	Multiplikatoranalyse	333
2.	Geldmarkt	336
2.1	Geldnachfrage	336
2.2	Geldangebot und Geldmarktgleichgewicht	340
3.	Gleichgewicht auf dem Güter- und Geldmarkt (IS-LM-System)	341
3.1	Gütermarktgleichgewichtskurve (IS-Kurve)	341
3.2	Geldmarktgleichgewichtskurve (LM-Kurve)	343
3.3	Simultanes Gleichgewicht auf dem Güter- und Geldmarkt ..	344
3.4	Multiplikatoranalyse bei Berücksichtigung von Güter- und Geldmarkt	344
3.5	Unterbeschäftigungsgleichgewicht im IS-LM-System	347
4.	Die keynesianisch-neoklassische Synthese („neoklassische Synthese“)	348
4.1	IS-LM-Gleichgewicht bei variablem Preisniveau	348
4.2	Arbeitsmarkt und Güterangebot	351
4.3	Ein keynesianisches-neoklassisches Makromodell mit Güter-, Geld- und Arbeitsmarkt	354
4.4	Vollbeschäftigung durch Nachfragesteuerung oder Lohnsenkung?	357
C.	Arbeitsaufgaben	362
D.	Literatur	363

13. Kapitel:

Neuere Entwicklungen in der Einkommens- und Beschäftigungstheorie (Bestimmungsgründe der Beschäftigung, Teil 3)

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	365
B. Sachanalyse	366
1. Neuere Entwicklungen der keynesianischen Beschäftigungstheorie	366
1.1 Rationierungstheorie	366
1.1.1 Der Grundgedanke	367
1.1.2 Die Einkommens- und Beschäftigungstheorie mit Mengenbeschränkungen	368
1.2 Post-Keynesianismus	371
1.2.1 Unsicherheit und die Rolle der Zeit	372
1.2.2 Normalkostenprinzip	374
1.3 Der Neue Keynesianismus	375
2. Neue Klassische Makroökonomik (Monetarismus)	376
2.1 Stabilität des privaten Sektors	376
2.2 Dominanz monetärer Impulse – Neoquantitätstheorie	380
2.3 Phillipskurve	382
2.4 Abkehr von aktiver Stabilisierungspolitik	387
2.5 Wertung	388
C. Arbeitsaufgaben	389
D. Literatur	390

14. Kapitel:

Einnahmen und Ausgaben des Staates

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	391
B. Sachanalyse	392
1. Einführung	392
2. Staatseinnahmen	392
2.1 Steuern	392
2.1.1 Wichtige Steuern in der Bundesrepublik	393
2.1.2 Verteilung der Steuereinnahmen	395
2.1.3 Das Ausmaß der steuerlichen Belastung: Der Steuertarif	398
2.2 Andere staatliche Einnahmen	404
3. Staatsausgaben	404
3.1 Verteilung der staatlichen Aufgaben	404
3.2 Entwicklung der Staatsausgaben	405
C. Arbeitsaufgaben	409
D. Literatur	410

15. Kapitel:

Staatshaushalt und Staatsverschuldung – Grundlagen der sozialen Sicherung

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	411
B. Sachanalyse	412
1. Staatshaushalt	412
2. Staatsverschuldung	414
2.1 Entwicklung der öffentlichen Verschuldung	414
2.2 Grenzen der Staatsverschuldung	415
3. Grundlagen der sozialen Sicherung	418
3.1 Grundprinzipien der sozialen Sicherung	418
3.2 Einrichtungen der sozialen Sicherung	420
3.2.1 Die gesetzliche Rentenversicherung (GRV)	422
3.2.2 Die gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	423
3.2.3 Die gesetzliche Unfallversicherung (GUV)	425
3.2.4 Die Arbeitslosenversicherung (ALV)	425
3.2.5 Die gesetzliche Pflegeversicherung (GPV)	427
3.3 Probleme der sozialen Sicherung	428
C. Arbeitsaufgaben	431
D. Literatur	432

16. Kapitel:

Der stabilitätsorientierte Einsatz staatlicher Einnahmen und Ausgaben (Fiskalpolitik)

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	433
B. Sachanalyse	433
1. Definition der Fiskalpolitik	433
2. Einnahmepolitische Mittel	434
3. Ausgabepolitische Mittel	436
4. Automatische Stabilisatoren	437
5. Das Stabilitätsgesetz	438
5.1 Grundsätzliches	438
5.2 Instrumente des Stabilitätsgesetzes	439
5.3 Mittelfristige Finanzplanung (Mifrfi)	441
5.4 Koordinationsgremien	442
5.4.1 Der Konjunkturrat (§§ 18, 22 StabG)	442
5.4.2 Konzertierte Aktion	443
6. Probleme der Fiskalpolitik	443
C. Arbeitsaufgaben	445
D. Literatur	446

17. Kapitel:

Begriffe, Institutionen und Märkte des Geldbereichs einer Volkswirtschaft

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	447
B. Sachanalyse	447
1. Funktionen des Geldes	447
1.1 Recheneinheit	447
1.2 Allgemeines Tauschmittel	448
1.3 Wertaufbewahrungsmittel	449
2. Erscheinungsformen des Geldes	450
3. Definition des Geldes	451
4. Geldmenge (Geldvolumen)	452
5. Wirtschaftseinheiten und Märkte des Geldbereichs in der Bundesrepublik Deutschland	454
5.1 Wirtschaftseinheiten	454
5.1.1 Deutsche Bundesbank	454
5.1.2 Geschäftsbanken	458
5.2 Märkte des Geldbereichs	459
C. Arbeitsaufgaben	463
D. Literatur	464

18. Kapitel:

Geldversorgung der Wirtschaft

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	465
B. Sachanalyse	466
1. Geldschöpfung und Geldvernichtung	466
1.1 Zentralbankgeld	466
1.2 Geschäftsbankengiral(buch-)geld	469
2. Grenzen der Geldschöpfung	471
2.1 Das Geldschöpfungspotential der Zentralbank	471
2.2 Das Geldschöpfungspotential der Geschäftsbanken	472
2.2.1 Die Grenzen der Geldschöpfung einer einzelnen Bank	472
2.2.2 Die Grenzen der Geldschöpfung des Geschäftsbanken- systems	474
3. Geldangebot, Geldnachfrage und Geldmenge	480
3.1 Geldangebot	480
3.2 Geldnachfrage	482
3.3 Geldmenge	484
4. Geldwirkungen	485
C. Arbeitsaufgaben	485
D. Literatur	486

19. Kapitel:

Geldpolitische Instrumente der Deutschen Bundesbank

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	487
B. Sachanalyse	487
1. Vorbemerkungen	487
2. Diskont- und Lombardpolitik (Refinanzierungspolitik)	488
2.1 Begriff und Ausgestaltung der Diskontpolitik	488
2.1.1 Diskontsatz	489
2.1.2 Rediskontfähiges Wechselmaterial	489
2.1.3 Rediskontkontingente	490
2.2 Begriff und Ausgestaltung des Lombardkredites	490
2.2.1 Lombardsatz	490
2.2.2 Abgrenzung des beleihbaren Wertpapiermaterials	492
2.2.3 Lombardkontingente	492
2.3 Wirkungsweise von Diskont- und Lombardpolitik	492
3. Offenmarktpolitik	496
3.1 Begriff und Ausgestaltung der Offenmarktpolitik	496
3.2 Wirkungsweise der Offenmarktpolitik	499
4. Mindestreservepolitik	501
4.1 Begriff und Ausgestaltung der Mindestreservepolitik	501
4.2 Wirkungsweise der Mindestreservepolitik	502
5. Geldpolitik in monetaristischer Sicht	505
6. Beeinflussung der Güternachfrage durch geldpolitische Mittel	506
C. Arbeitsaufgaben	509
D. Literatur	510

20. Kapitel:

Bedeutung und Bestimmungsgründe des internationalen Handels

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	511
B. Sachanalyse	511
1. Bedeutung des internationalen Handels für die Bundes- republik	511
2. Begründung und Erklärung des internationalen Handels ...	516
2.1 Vorteile der weltweiten Arbeitsteilung insgesamt	516
2.2 Preisdifferenzen als Ursache internationaler Handelsströme .	516
2.2.1 Unterschiede im Produktionsverfahren	517
2.2.2 Unterschiede in der Faktorausstattung	518
2.2.3 Unterschiede im Nachfrageverhalten	519
2.3 Produktdifferenzierung als Bestimmungsgrund von internationalen Handelsströmen	520
2.4 Das Theorem der komparativen Kosten (Ricardo)	520
2.5 Die Vorteilhaftigkeit des internationalen Handels	523
3. Freihandel oder Protektionismus?	523

4.	Instrumente der Außenhandelspolitik	525
5.	Mechanismen der Gestaltung der Leistungsbilanz	527
5.1	Wechselkurs und Außenhandel (Wechselkursmechanismus)	527
5.2	Preisänderung und Außenhandel (Preismechanismus)	531
5.3	Volkseinkommensänderung und Außenhandel (Einkommensmechanismus)	532
6.	Die Terms of Trade (Das reale Austauschverhältnis)	533
C.	Arbeitsaufgaben	535
D.	Literatur	536

21. Kapitel:

Funktionsweise verschiedener Währungssysteme

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	537
B.	Sachanalyse	537
1.	Währungspolitische Alternativen	538
2.	Währungssystem mit flexiblen Wechselkursen	539
2.1	Der Devisenmarkt	539
2.2	Automatische Stabilisierung der Zahlungsbilanz	540
2.3	Bestimmungsgründe des flexiblen Wechselkurses	541
3.	Währungssystem mit festen Wechselkursen	544
3.1	Finanzierung eines Zahlungsbilanzungleichgewichts	544
3.2	Korrektur eines Zahlungsbilanzungleichgewichts	547
3.3	Goldwährung	549
4.	Feste oder flexible Wechselkurse?	549
5.	Währungsunion	552
6.	Optimaler Währungsraum	553
C.	Arbeitsaufgaben	555
D.	Literatur	556

22. Kapitel:

Internationale Währungsordnung

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	557
B.	Sachanalyse	557
1.	Das Währungssystem des Internationalen Währungsfonds (IWF)	558
1.1	Vorbemerkungen	558
1.2	Kreditmöglichkeiten im IWF-System	558
1.2.1	Quoten	558
1.2.2	Auffüllen der Währungsbestände des Fonds (Replenishment)	559
1.2.3	Sonderziehungsrechte	560
1.2.4	Zusätzliche Kreditfazilitäten	563

1.3	Rolle des Goldes	564
1.4	Reservewährungen im IWF-System	564
1.5	Währungsreserven und Auslandsposition der Deutschen Bundesbank	565
1.6	Finanzierung der Leistungsbilanzdefizite	566
1.7	Wechselkursystem	569
2.	Das Europäische Währungssystem (EWS)	569
2.1	Vorgeschichte und Zielsetzung des EWS	569
2.2	Merkmale des EWS	570
2.3	Die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion (EWWU)	577
2.3.1	Der Delors-Bericht	577
2.3.2	Die erste Phase der Integration und der Vertrag über die Europäische Union	580
2.3.3	Die zweite Phase der Integration	584
2.3.4	Grundprobleme der EWWU	586
C.	Arbeitsaufgaben	589
D.	Literatur	589

23. Kapitel: Grundlagen der Europäischen Union

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	591
B.	Sachanalyse	591
1.	Der Weg zur Zollunion	591
1.2	Der Weg zum Binnenmarkt	592
1.3	Der Weg zur Europäischen Union	593
1.4	Die regionale Erweiterung der europäischen Integration	594
2.	Chancen und Risiken einer regional begrenzten Integration von Märkten	595
2.1	Integrationsformen	595
2.2	Integrationseffekte	596
2.3	Integrationsprobleme	597
3.	Das institutionelle System der EU	598
3.1	Die Kommission	598
3.2	Der Rat	600
3.3	Das Europäische Parlament	601
3.4	Der Europäische Gerichtshof	602
3.5	Der Europäische Rat	602
3.6	Weitere Organe der EU	603
4.	Der Haushalt der EU	603
4.1	Einnahmen	604
4.2	Ausgaben	605
5.	Agrarpolitik der EU	606
5.1	Begründung staatlicher Regulierung des Agrarsektors	606
5.2	Ziele und Grundstruktur der EU-Agrarpolitik	607
5.3	Funktionsweise von Intervention und Agrarabschöpfung	608

5.4	Bewertung	609
5.5	Reformbestrebungen	609
6.	Regionale Strukturpolitik der EU	610
C.	Arbeitsaufgaben	613
D.	Literatur	613

**24. Kapitel:
Der Binnenmarkt und begleitende Politikbereiche**

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	615
B.	Sachanalyse	615
1.	Theorie der Integrationspolitik	616
1.1	Integrationsverfahren	616
1.2	Integrationsstufen	617
1.3	Anwendungsbeispiele	617
1.4	Integrationspolitik im EG-Vertrag	618
2.	Das Binnenmarktprogramm Europa '92	619
2.1	Zielsetzung, Abstimmungsverfahren und Weißbuch	619
2.2	Beseitigung der Grenzkontrollen	620
2.3	Technische Harmonisierung und Normung	622
2.4	Liberalisierung des öffentlichen Auftragswesens	623
2.5	Freizügigkeit	623
2.6	Beseitigung der technischen Schranken im Dienstleistungs- sektor	624
2.7	Liberalisierung des Kapitalverkehrs	626
2.8	Förderung der Kooperation von Unternehmen	626
2.9	Beseitigung der Steuerschranken	627
2.9.1	Probleme der Harmonisierung der indirekten Steuern	627
2.9.2	Perspektiven einer Harmonisierung der direkten Steuern	630
2.10	Ausblick	630
3.	Begleitende Politikbereiche	631
3.1	Überblick	631
3.2	Sozialpolitik	632
3.2.1	Aktivitäten der EU	632
3.2.2	Grundprobleme der EU-Sozialpolitik	633
3.3	Umweltpolitik	634
3.3.1	Aktivitäten der EU	634
3.3.2	Grundprobleme einer EU-Umweltpolitik	635
3.4	Industriepolitik	637
3.5	Wettbewerbspolitik	637
C.	Arbeitsaufgaben	640
D.	Literatur	641

25. Kapitel:

Ursachen und Wirkungen inflationärer Prozesse und Möglichkeiten zu ihrer Bekämpfung

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	643
B. Sachanalyse	644
1. Was ist Inflation?	644
2. Arten der Inflation	645
3. Erklärung der Inflation	646
3.1 Nachfrageinflation	647
3.2 Angebotsinflation	649
3.2.1 Kostendruckinflation	650
3.2.2 Gewinndruckinflation	653
3.3 Überlagerung von Nachfrage- und Angebotsinflation	654
3.4 Monetaristische Inflationserklärung	655
3.5 Inflation als Verteilungskampf	656
4. Wirkungen der Inflation	657
4.1 Beschäftigungswirkungen	657
4.2 Wirkungen auf die Einkommens- und Vermögensverteilung	657
4.3 Wirkungen auf das Wachstum	659
5. Antiinflationsspolitik	660
5.1 Bekämpfung der Nachfrageinflation	660
5.2 Bekämpfung der Kosteninflation	660
C. Arbeitsaufgaben	662
D. Literatur	663

26. Kapitel:

Einkommens- und Vermögensverteilung

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	665
B. Sachanalyse	666
1. Vorbemerkungen	666
2. Grundbegriffe der Einkommensverteilung	667
2.1 Einkommensentstehung	667
2.2 Primäre und sekundäre Einkommensverteilung	667
2.3 Funktionale und personelle Einkommensverteilung	668
2.4 Lohnquote und ihre verteilungspolitische Bedeutung	668
3. Gerechte Einkommensverteilung	670
3.1 Verteilungsnormen	671
3.1.1 Leistungsgerechtigkeit	671
3.1.2 Bedarfsgerechtigkeit	672
3.2 Verteilungsgerechtigkeit	673
4. Einkommensverteilung in der Bundesrepublik	673
4.1 Lohnquote	673
4.2 Personelle Einkommensverteilung	675

5.	Strategien zur Veränderung der Einkommensverteilung	680
5.1	Institutionelle Gegebenheiten: Tarifvertrag, Tarifparteien und Arbeitskampf	680
5.2	Expansive (aggressive) Lohnpolitik der Gewerkschaften	683
5.3	Staatliche Umverteilung	685
5.3.1	Steuern und Transfers	685
5.3.2	Öffentliche Güter	688
5.4	Einkommensumverteilung durch Umverteilung des Einkommens am Produktivvermögen	688
6.	Vermögensverteilung	688
6.1	Vermögensverteilung in der Bundesrepublik Deutschland . . .	688
6.2	Maßnahmen zur Veränderung der Vermögensverteilung	694
6.2.1	Eingriff in bestehende Eigentumsverhältnisse	695
6.2.2	Umverteilung der Vermögenszuwächse	696
C.	Arbeitsaufgaben	701
D.	Literatur	702

**27. Kapitel:
Konjunktur und Krise**

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	705
B.	Sachanalyse	705
1.	Das Erscheinungsbild der Konjunktur	706
2.	Konjunkturindikatoren	709
3.	Erklärung des Konjunkturzyklus	711
3.1	Grundmuster der Erklärungen	711
3.2	Wachstum auf des Messers Schneide	712
3.3	Verbindung von Multiplikator- und Akzelerationsprinzip	716
3.4	Beharrungsvermögen der Konsumausgaben	720
3.5	Schwankungen der Gewinne	721
3.6	Schumpeters Konjunkturerklärung	722
3.7	Staatliche Wirtschaftspolitik	722
C.	Arbeitsaufgaben	725
D.	Literatur	726

**28. Kapitel:
Bedeutung und Sicherung des Wachstums**

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	727
B.	Sachanalyse	727
1.	Begriff des wirtschaftlichen Wachstums	727
2.	Begründung und Kritik des Wachstums	728
2.1	Begründung des Wachstumsziels	728
2.2	Wachstumskritik	729

3.	Bestimmungsgründe des Wachstums: Investitionen und technischer Fortschritt	732
4.	Ansatzpunkte einer Wachstumspolitik	734
5.	Sonstige Vorbedingungen und Antriebskräfte des Wachstums	737
6.	Kosten des Wachstums	739
6.1	Opportunitätskosten des Wachstums in Form entgangenen Gegenwartskonsums	739
6.2	Umweltschäden	740
7.	Strukturwandel als Begleiterscheinung des Wachstums	741
8.	Theorien über die langfristige Entwicklung	743
8.1	Ertragsgesetz	743
8.2	Natürliche Grenzen des Wachstums	744
8.3	SCHUMPETERS These von der „Stagnation der kapitalistischen Entwicklung“	746
C.	Arbeitsaufgaben	747
D.	Literatur	747

29. Kapitel: Ziele und Instrumente der Umweltpolitik

A.	Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	749
B.	Sachanalyse	749
1.	Einführung	749
2.	Ursachen für Umweltbelastungen	750
2.1	Entwicklungsbedingte Ursachen	751
2.2	Sozioökonomische Ursachen	752
3.	Kosten der Umweltbelastungen	752
4.	Umweltpolitische Ziele und Prinzipien	754
4.1	Ziele der Umweltpolitik	754
4.2	Prinzipien der Umweltpolitik	755
5.	Umweltpolitische Instrumente	757
5.1	Überblick	757
5.2	Nicht-fiskalische Instrumente	759
5.3	Fiskalische Instrumente	760
5.4	Marktorientierte Instrumente	761
6.	Globale Umweltprobleme	762
C.	Arbeitsaufgaben	763
D.	Literatur	764

30. Kapitel: Probleme der Entwicklungsländer

A. Lernzielorientierte Leitfragen und Fragenkomplexe	765
B. Sachanalyse	765
1. Was ist ein Entwicklungsland?	765
2. Die Ursachen der Unterentwicklung	769
2.1 Teufelskreise der Armut	769
2.2 Die Ausbeutung der Entwicklungsländer	770
2.3 Es fehlen die Antriebskräfte	771
2.4 Vergleich mit der Entwicklung heutiger Industrienationen ..	772
3. Ökonomische Grundbedingungen wirtschaftlicher Entwicklung	772
4. Die Sparmöglichkeiten	773
5. Investitionsentscheidungen	774
5.1 Investitionsstrategien	774
5.2 Auswahl der Investitionsprojekte	775
6. Landwirtschaft und ländliche Industrialisierung	776
6.1 Entwicklung der Landwirtschaft	777
6.2 Ländliche Industrialisierung	778
7. Das Bevölkerungsproblem	778
8. Die Rolle des Staates	779
9. Weltwirtschaftsordnung	779
9.1 Die Koppelung der Rohstoffpreise an die Preise der Industriegüterproduktion (Indexierung)	780
9.2 Stabilisierung der Exporterlöse durch Rohstoffabkommen ..	781
9.3 Erhöhung des Anteils an der Weltindustrieproduktion	785
10. Entwicklungshilfe	786
C. Arbeitsaufgaben	789
D. Literatur	790
Sachregister	791